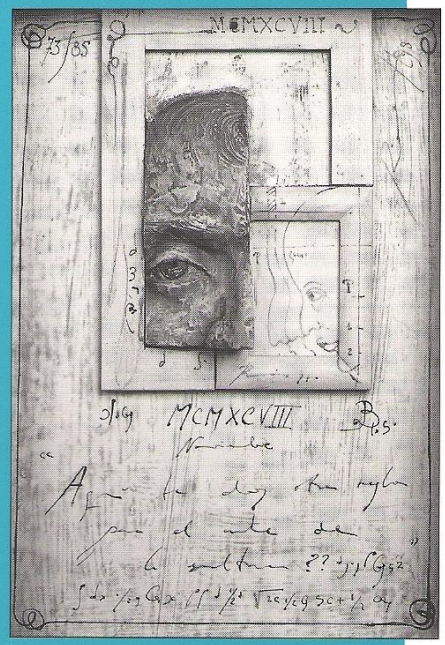
Alfonso de Toro / Stefan Welz (Hrsg.)

Rhetorische *Seh*-Reisen

Fallstudien zu Wahrnehmungsformen in Literatur, Kunst und Kultur



Leipziger Schriften zur Kultur-, Literatur-, Sprach- und Übersetzungswissenschaft

Die Kategorie des Sehens hat in den vergangenen Jahrzehnten von seiten zahlreicher Wissenschaftsdisziplinen große Aufmerksamkeit erfahren. Dies liegt zum einen an der immer stärker visualisierten und virtualisierten Alltagswelt, in der der moderne Mensch lebt, und zum anderen an den besonderen kognitiven und epistemologischen Qualitäten, die dieser menschlichen Aktivität zukommen. Die Komplexität dieses einmaligen Wahrnehmungs- und Erkenntnisprozesses läßt eine interdisziplinäre Beschäftigung nicht nur erfolgversprechend erscheinen, sondern macht sie geradezu zwingend erforderlich. An diesen Aspekt knüpft die vorliegende Aufsatzsammlung mit zehn Beiträgen von Wissenschaftlern unterschiedlicher geisteswissenschaftlicher Disziplinen von zahlreichen deutschen Universitäten an, die auf eine Vorlesungsreihe der philologischen Fakultät an der Universität Leipzig zurückgeht. Bewußt wurde auf eine stark vereinheitlichende, allzu rigide Strukturierung verzichtet, um unter der weitgefaßten Thematik „Sehen in Literatur, Kunst und Kultur" eine Vielzahl – auch unkontrollierter – Anknüpfungspunkte und Querverweise zu schaffen oder zu belassen.

Die Reihe hat das Ziel, den interdisziplinären Dialog der philologischen Forschung zu fördern und zu intensivieren. Es sollen in ihr bevorzugt Arbeiten veröffentlicht werden, die sprachliche Phänomene und literarische Texte aus komparatistischer bzw. kulturwissenschaftlicher Perspektive behandeln und epistemologische, kulturtheoretische, historische und soziologische Problemstellungen einbeziehen.

Inhalt

Vorbemerkung der Herausgeber 7

Eckhard Höfner
J. M. Chladenii "Sehepunckt": Zu Problemen der historischen Erklärung in der *Allgemeinen Geschichtswissenschaft* und in heutiger Interpretation 9

Alfonso de Toro
Formen des *Sehens* im französischen Kultursystem des 19. Jahrhunderts unter besonderer Berücksichtigung von Roman und Lyrik 41

Stefan Welz
Erzähle mir, was Du siehst, damit ich sehe, was Du mir erzählst. *Ways of Seeing* und der englische Roman 87

Catrin Gersdorf
Sehen in Literatur und Geschichte: Paul Austers Roman *Moon Palace* (1989) 101

Julika Griem
Zwischen Oberfläche und Tiefe: Vexierbilder des Fernsehens in zeitgenössischen amerikanischen Erzähltexten 119

Elmar Schenkel
Vision und Television: Über die literarische Antizipation des Fernsehens 143

Jürgen Kramer
Blicke im Film, Blicke im Kino - Überlegungen zu Alfred Hitchcocks *Rear Window* (1954) 159

Jan Jiroušek
Verbal-visuelle Beziehungen aus semiotischer Sicht (metagenetisches Modell) 175

Barbara Korte
Landschaftsperspektiven in anglokanadischer Lyrik 189

Monika Ritzer
Die Tatsachen der Wahrnehmung. Zur Relation von Naturwissenschaft und Literatur im Realismus am Beispiel von Hermann Helmholtz und Conrad Ferdinand Meyer 203